

Delegiertenversammlung der Kommission für Bodenrettung Protokoll

Ort: Chamonix, France
Datum: 17. Oktober 2018
Zeit: 08.15 Uhr
Anwesend: Delegierte der Kommission für Bodenrettung
Leitung: Gebhard Barbisch und Kirk Mauthner
Protokoll: Fabienne Jelk

1. Begrüssung

Gebhard Barbisch begrüsst alle Teilnehmer zur Delegiertenversammlung der Bodenrettungskommission. Er informiert, dass die Präsentationen auf der Homepage der IKAR publiziert werden. Jeder, der einen Vortrag hält, muss vor der Präsentation ein entsprechendes Formular unterschreiben und der Publikation zustimmen.

2. Verteilung der Stimmkarten

Die Stimmkarten werden verteilt. Die Vertreter der Organisationen werden gebeten, nach vorne zu kommen und die Stimmzettel abzuholen. Die A-Mitglieder erhalten 4 Stimmkarten, die B-Mitglieder 2 Stimmkarten.

3. Liste für internationale Aktivitäten von Mitgliedern

Die Organisationen, welche im letzten Jahr in einem anderen Land eine Aktivität vorgenommen haben, werden gebeten, dies in einem Formular einzutragen.

4. Teilnehmerliste

Die Delegierten werden gebeten zu kontrollieren, ob die Angaben (Telefonnummern und E-Mail-Adressen) der Delegierten in der Liste noch aktuell ist. Ansonsten ist dies zu korrigieren.

5. Gedenken an verstorbene bzw. verunglückte Kameraden

Es wird eine Schweigeminute für die verstorbenen Kameraden gehalten. Wenn jemand etwas zu einem Unfall sagen will, ist er eingeladen, dies jetzt zu tun. Es kommen keine Wortmeldungen.

6. Protokoll von Soldeu, Andorra

Das Protokoll war auf der Website publiziert und wurde per E-Mail versendet. Das Protokoll wird angenommen.

7. Informationen aus dem Vorstand

Der Vorstand hat sich seit Soldeu zweimal getroffen. Der nächste Kongress wurde geplant. Dieser wird vom 8. bis 13. Oktober 2019 in Zakopane statt finden.

Es folgen Informationen zur Mountain Safety knowledge base. Die Gründungsmitglieder müssen die Kontrolle haben. Es wurde darüber diskutiert, wie die Publikationen verteilt werden. Weiter wurde die Kooperation mit der UIAA diskutiert.

Die technische Kommission hat eine eigene Sitzung abgehalten. Der Vorstand hat zudem das Programm von Chamonix festgelegt und die Prävention diskutiert, welche sehr wichtig ist. Weiter muss die Subkommission der Rettungshunde besser eingebunden werden.

8. Neue Mitglieder –

Falls von den neuen Mitgliedern jemand anwesend ist, werden diese gebeten, sich kurz vorzustellen.

UNIB Universitäres Notfallzentrum – Inselspital Bern (E)

AMMR – Association for Mountain Medical Rescue (B2)

LPR Lotnicze Pogotowie Ratunkowe (B2)

NRCCR-National Cave Rescue Commission (B2). Diese Organisation wird kurz vorgestellt. Sie ist in der Höhlenrettung tätig.

NSP-National Ski Patrol (B2)

NSW-SES-NSW State Emergency Service (B2). Organisation wird kurz vorgestellt. Sie ist in Australien tätig.

CCP-Cantabria Civil Protection (B1) Dieses Gesuch wurde zurück gezogen.

NLA – Norsk Luftambulanse AS (B1). Organisation wird kurz vorgestellt. Sie wurde gegründet, weil die Seerettung immer wichtiger wurde. Heute machen sie 70 Prozent der Rettungen an Land.

RNoAF-330SQN – Royal Norwegian Air Force 330 Squadron (B1)

GC -GREIM – Guardia Civil Grupo de Rescate e Intervencion en Montana (A)

Vorstellung nach der Versammlung. Militärpolizei in Spanien. Rettungseinsätze seit 1968.

9. ICAR Empfehlungen (Bodenrettung)

Alle Empfehlungen wurden im letzten Jahr diskutiert. Die Rec-007 hat eine spezielle Rolle. Zu den übrigen Empfehlungen werden keine Fragen gestellt.

TER-REC 0001 – Use of Carabiner with Self-Lock-Systems in Mountain Rescue Organization

TER-REC 0003 – Canyoning – Training for commercial guides

TER-REC 0004 – Static ropes knots for rope extension

TER-REC 0005 – Redundancy for lowering or raising people with fiber ropes

TER-REC 0006 – Static rope brakes

TER-REC 0007 – Static Rope Differentiation. Dieses Thema wird heute noch diskutiert.

TER-REC 0008 – Winter rescue equipment

TER-REC 0009 – Systems in Mountain Rescue

Die Empfehlungen sollten vor dem Kongress gelesen werden.

10. Mountain Safety Knowledgebase – MountainSafety.Info

Diese heisst jetzt MountainSafety.Info. Der rechtliche Rahmen ist noch nicht festgelegt. Die Statuten werden noch diskutiert. Gründungsmitglieder sind das SLF, die IFMG und die ICAR. Die ENSA wird nur für die Lawinenrettung mitwirken, die UIAA „in Kollaboration“.

Die Gründungsmitglieder müssen die Kontrolle und den Lead haben und die Publikationen bewilligen. Die Statuten werden diskutiert. Zunächst muss der rechtliche Rahmen festgelegt werden.

11. Anträge an die Kommission

Keine.

12. Anträge an den Vorstand

Keine.

13. Ziele / Hauptthema 2019

In Zakopane wird die Bodenrettungskommission den praktischen Tag durchführen. Vorschläge zum Hauptthema können im Büro abgegeben werden.

14. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Schluss der Sitzung: 09.00 Uhr

Der Präsident

Gebhard Barbisch

Der Vizepräsident

Kirk Mauthner